

RS OGH 1980/3/20 8Ob287/79, 2Ob100/04a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.03.1980

Norm

ABGB §1295 IId2

ABGB §1295 IId3

ABGB §1319a

EisbG allg

Rechtssatz

Die Verpflichtung, zur Sicherung des Straßenverkehrs die Schneeräumung durchzuführen, obliegt auch auf schienengleichen Eisenbahnübergängen dem Wegehalter (§ 1319 a ABGB) - und nicht dem Eisenbahnunternehmer (hier: der Gemeinde als Straßenhalter nach §§ 9 Abs 7, 31 VlbG StrG).

Entscheidungstexte

- 8 Ob 287/79

Entscheidungstext OGH 20.03.1980 8 Ob 287/79

- 2 Ob 100/04a

Entscheidungstext OGH 18.05.2006 2 Ob 100/04a

Beisatz: Aber es dienen sowohl die Schrankenanlage als auch der innerhalb davon liegende Gleisbereich aufgrund ihrer speziellen Funktion unmittelbar dem Eisenbahnverkehr bzw dem Eisenbahnbetrieb, weshalb sie unabhängig vom Eigentum an den Grundstücken zu den in § 10 EisenbahnG definierten Eisenbahnanlagen zählen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0037939

Dokumentnummer

JJR_19800320_OGH0002_0080OB00287_7900000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at